

# Der Zoll in Westfalen

B D Z  
Deutsche Zoll- und Finanzgewerkschaft  
Mitgliederzeitschrift des Bezirksverband Westfalen

65. Jahrgang  
4. Viertel 2023

Ausgabe IV / 2023



Westfalen besuchte Hessen!

Liebe Leserinnen und Leser,

wenn die letzte Ausgabe des „Zoll in Westfalen“ im Jahr erscheint, hat die vorweihnachtliche Adventszeit bereits begonnen und die Weihnachtsfeiertage sind nicht mehr ganz so weit entfernt. Ich hoffe, Sie können die besinnliche Zeit trotz aller Geschehnisse in der Welt genießen und ein wenig zur Ruhe kommen.

Für den BDZ-Bezirksverband Westfalen endet auch langsam das gewerkschaftliche Jahr, aber dennoch kam Mitte November der Vorstand noch einmal zu einer Bezirkshauptvorstandssitzung zusammen. Tagesordnungspunkte gab es reichlich, außerdem kam es zu Veränderungen im Vorstand, die Nachwahlen erforderlich machten. Sebastian Teßmer hat seine Funktion als stellvertretender Vorsitzender zum 1. November 2023 aus persönlichen Gründen niedergelegt. Seit 2015 hat er engagiert und gewissenhaft im Vorstand mitgewirkt und den Bezirksverbandsvorsitzenden bei der Verbandsarbeit unterstützt. Nach acht Jahren gemeinsamer Umsetzung von Ideen, der Weiterentwicklung des Bezirksverbands Westfalen und die Durchsetzung der Interessen des BDZ bedanke ich mich persönlich an dieser Stelle für die loyale und gewissenhafte Arbeit an meiner Seite. Wir wünschen Sebastian Teßmer für die berufliche und private Zukunft alles Gute!

Des Weiteren hat Gerd Teuber seine Funktion als Obmann für Ruhestandsangelegenheiten in der Bezirkshauptvorstandssitzung am 14./15. November 2023 ebenfalls niedergelegt, auch hier lagen die Gründe im persönlichen Bereich. Gerd war seit 2019 der Obmann Senioren und

folgte damals Reimar Ohström. Seine gewerkschaftlichen Funktionen begannen allerdings schon viel früher. Kollege Teuber führte über Jahre den Ortsverband Paderborn als Vorsitzender und konnte seine Erfahrung als Personalratsvorsitzender beim HZA Bielefeld, aber auch als ordentliches Mitglied im Hauptpersonalrat, in verschiedenen BDZ-Gremien einfließen lassen. Im Ständigen Ausschuss Senioren wurde er zum Stellvertreter gewählt und hat sich als Obmann Senioren aktiv um das Betreuungskonzept für Beschäftigte der Zollverwaltung im Ruhestand gekümmert. Im Namen des gesamten Vorstands darf ich mich bei Gerd Teuber für die treue Mitarbeit und die eingebrachten Erfahrungen ganz herzlich bedanken. Auch Gerd Teuber wünschen wir für die Zukunft alles Gute, vor allen Dingen Gesundheit!

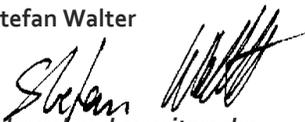
Wer für Sebastian Teßmer und Gerd Teuber in den Vorstand gewählt wurde, lesen Sie im Bericht über die Bezirkshauptvorstandssitzung, hier in dieser Ausgabe.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

nun wünsche ich Ihnen aber viel Spaß beim Lesen! Der Vorstand des Bezirksverbands Westfalen wünscht Ihnen und Ihren Familien eine schöne Vorweihnachtszeit, besinnliche und erholsame Weihnachtsfeiertage und einen guten Übergang in das Jahr 2024!

Bleiben Sie uns wie immer treu. Bis bald!

Ihr Stefan Walter



Bezirksverbandsvorsitzender



## Aus dem Inhalt

### Ausflug des BV Westfalen

Der Bezirksverband Westfalen war zu Gast in Hessen und besuchte Frankfurt am Main.

### GS meets H I Party

Eine tolle Party, die das Hauptstudium I für das Grundstudium organisierte. Wir waren dabei!

### Forumsveranstaltung in Berlin

Die Forumsveranstaltung bildete den Auftakt zu den Personalratswahlen 2024.

### Aus den Ortsverbänden

Einiges los in den westfälischen Ortsverbänden.

#### Z i W - Der Zoll in Westfalen Zeitschrift des BDZ, BV Westfalen

Herausgeber, Verlag und Anzeigenverwaltung:  
BDZ  
Deutsche Zoll- und Finanzgewerkschaft  
Bezirksverband Westfalen  
Goldammerweg 30  
58455 Witten  
0179-4961081  
www.westfalen.bdz.eu

Verantwortliche Redakteure:  
Stefan Walter  
Astrid Haase  
Matthias Westphal  
Steffen Knaak



„Der Zoll in Westfalen“ erscheint vierteljährlich und wird den Mitgliedern des BV Westfalen kostenlos über die Ortsverbände zugestellt. Der Verkaufspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten. Der Bezugspreis für Nichtmitglieder: jährlich 10,00 Euro. Zurzeit gültig: Anzeigenpreisliste Nr. 01 vom 01.01.2014. **Redaktionsschluss: 15.02. / 15.05. / 15.08. / 15.11. eines Jahres.**

Die mit dem Namen oder Initialen des Verfassers gekennzeichneten Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers oder der Schriftleitung dar. Manuskripte müssen einseitig beschrieben und deutlich lesbar sein und an die Schriftleitung eingesandt werden. Unverlangt eingesandte Manuskripte werden im Falle der Nichtannahme nur zurückgesandt, wenn Rückporto beigefügt ist.

Herstellung: Offsetdruck Klaus Dieckhoff e.K.

Dorfstr. 5, 58455 Witten

Auflage: 1.830 Exemplare



## Der BDZ Westfalen besuchte Frankfurt am Main Gelungener Ausflug mit vielen Eindrücken

von Stefan Walter

Vom 9. bis 10. September 2023 hieß es nicht „Erbarme, die Hesse kommen“, sondern „Frankfurt, die Westfalen sind da“! Der Bezirksverband Westfalen besuchte die Mainmetropole bei bestem Ausflugswetter!

Rund 40 Teilnehmende des Bezirksverbands Westfalen haben an dem Ausflug nach Frankfurt am Main teilgenommen und unter dem Motto „Ebbelwoi und Grie Soss“ die Stadt erlebt. Am Samstag startete die Gruppe pünktlich am Dortmunder Busbahnhof Richtung Mainmetropole. Zunächst führte die Fahrt zum Frankfurter Flughafen, den größten deutschen Verkehrsflughafen, gemessen am Fluggastaufkommen. Auf der großen XXL-Tour konnten die BDZler/innen Flugzeugabfertigungen an den Terminals beobachten sowie Starts und Landungen hautnah und aus nächster Nähe erleben.



Gut gestärkt Richtung Frankfurt am Main!

Der Frankfurter Flughafen war 2019 mit 70,6 Millionen Fluggästen nach London-Heathrow, Paris-Charles-de-Gaulle und Amsterdam Schiphol der viertgrößte europäische Flughafen. Mit über 2 Millionen Tonnen hat der Frankfurter Flughafen das größte Frachtaufkommen aller europäischen Flughäfen. Der Flughafen ist die Heimatbasis und das Hauptdrehkreuz der Fluggesellschaften Lufthansa und Condor

sowie der Lufthansa Cargo. Am Frankfurter Flughafen sind rund 81.000 Mitarbeiter/innen beschäftigt. 718 Starts und Landungen gibt es täglich.

Die Rundfahrt führte die Besuchergruppe vorbei an den Terminals, weiter zur Startbahn West, zur neuen Landebahn Nordwest, der neuen Feuerwache und zur CargoCity Süd. Den Baufortschritt des Terminals 3 konnten die Teilnehmenden im Vorbeifahren bestaunen. Der Tourguide vermittelte zahlreiche Informationen rund um den Flughafen, sodass die zweistündige Rundfahrt wie im Fluge verging.

Nach der Flughafenbesichtigung erfolgte der Check-In im Hotel, bevor die BDZ-Gruppe später wieder zusammenkam, um mit dem Reisebus nach Frankfurt-Sachsenhausen zu fahren, das für die zahlreichen Apfelweinlokale und den historischen Fachwerkhäusern bekannt ist und zum Verweilen einlädt. Das hippe Sachsenhausen ist ein Stadtteil von Frankfurt und liegt am linken Mainufer, gegenüber der Altstadt und gehört seit dem Mittelalter zu Frankfurt.

Der BDZ Westfalen hat in die historische Apfelweinwirtschaft Adolf Wagner eingeladen. Ein Traditionshaus seit 1931. Natürlich gab es hier den leckeren Apfelwein und die Frankfurter Spezialitäten wie zum Beispiel die Grüne Soße mit Eiern und der Handkäse mit Musik.





Nach dem Essen bei Apfelwein Wagner stand mit der Skylight-Tour, einer stimmungsvollen Abendfahrt auf dem Main, ein weiterer Höhepunkt auf dem Programm des ersten Tages. Ein Spaziergang über den „Eisernen Steg“ durfte vorab nicht fehlen. Die Reisegruppe erlebte auf dem Schiff der Primus-Line die Frankfurter Skyline, als es langsam dämmerte und schließlich dunkel wurde. Während der Tour haben wir Wissenswertes über den Main, die Stadt und die Menschen sowie zu einigen ausgewählten Bauwerken erfahren. Als die einstündige Fahrt auf dem Main, die viele attraktive Fotomotive bot, endete, erfolgte der Transfer zurück zum Hotel.

Am nächsten Tag haben die Westfalen bei einer Stadtführung die neue Altstadt kennengelernt. Die Tour hat das Konzept der Rekonstruktion und Geschichte einiger

Bauten anhand exemplarischer Häuser aufgezeigt. Jedes Zeitalter hinterließ eigene Spuren. Die Altstadt wurde nach der Zerstörung im Zweiten Weltkrieg wieder aufgebaut. Mit der Neubebauung der Altstadt wird die Geschichte des Dom-Römer-Areals in seinen vorwiegend mittelalterlichen Strukturen und seinem Krönungsweg wieder erlebbar gemacht. Der Rundweg führte von der Paulskirche über den Römer, den Krönungsweg, den Hühnermarkt bis hin zum Roten Haus.

Die ehemalige freie Reichsstadt Frankfurt hat sich seit dem Mittelalter zu einem der bedeutendsten europäischen Handels- und Finanzplätze entwickelt. Eine lange und bewegte Geschichte prägte Frankfurt über die Jahrtausende. Noch bevor die Römer nach Frankfurt kamen, besiedelten bereits Kelten den Domhügel. Ebenso trafen in Frankfurt schon immer

europäische Handelsstraßen zusammen und über Jahrhunderte war Frankfurt Krönungsort der deutschen Kaiser.



Nach der Stadtführung ging es für die Reisegruppe hoch hinaus. Der Besuch auf dem Main-Tower führte die Westfalen auf die 200 m hohe Besucherplattform. Im Jahr 1999 wurde der Main-Tower fertiggestellt und ergänzt seitdem die Frankfurter Skyline. Erstmals wurde in Europa ein Hochhaus mit vollverglaster Fassade gebaut. Der Main-Tower besteht aus zwei ineinander verschachtelten Hochhäusern. Es gibt 55 Etagen. Von der Besucherplattform hatte man einen wunderschönen Blick über Frankfurt am Main und die weitere Umgebung.



Bevor die Rückreise am Nachmittag angetreten wurde, konnten noch einmal die Frankfurter Spezialitäten im Bier- und Apfelweinlokal „Friedberger Warte“ bei einem Mittagessen genossen werden. Die Friedberger Warte ist ein ehemaliger Warteturm der Frankfurter Landwehr aus dem Jahr 1478 und beherbergt heute das Lokal. Gut gestärkt traten dann die BDZler die Heimreise an.

Insgesamt war es wieder ein gelungener Ausflug, was auch an der tollen Gruppe lag. Der zweitägige Ausflug hat allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern sehr gut gefallen und sie freuen sich auf die nächste Fahrt im kommenden Jahr!



Der Vorstand des Bezirksverbands  
wünscht Ihnen ein frohes und besinnliches

Weihnachtsfest

sowie ein glückliches und erfolgreiches

Jahr 2024.

# GS meets H1

## Tolle Stimmung auf der Willkommensparty

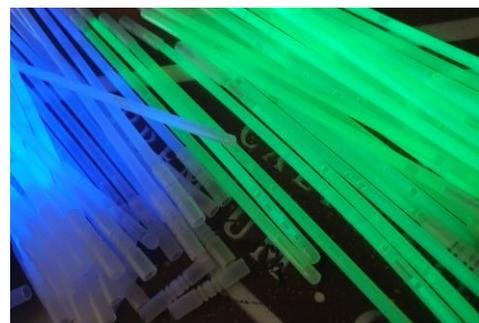


1.300 Anwärtinnen und Anwärter feierten in der Jovel Music Hall in Münster eine schöne Willkommensparty. Der BDZ Westfalen unterstützte die Veranstaltung und war vor Ort dabei!

Am 22. August 2023 organisierte das Hauptstudium I eine Willkommensfeier für das neue Grundstudium unter dem Motto „GS meets H1“. Die Organisatoren haben in die Jovel Music Hall eingeladen und insgesamt 1.300 Anwärtinnen und Anwärter des gehobenen Zolldienstes folgten der Einladung und haben die Gelegenheit genutzt, sich in bester Partylaune besser kennenzulernen.

Der BDZ hat die Veranstaltung als einziger Sponsor gefördert. Neben den vom BDZ ermöglichten Fotoboxen, die auch schöne Erinnerungen im Bild festgehalten haben, konnten die Partygäste am legendären BDZ-Glücksrad tolle Preise gewinnen. Der Bezirksverband Westfalen wurde durch den Vorsitzenden der BDZ-Jugend (Tim Lauterbach) unterstützt, der mit zahlreichen Nachwuchskräften am Rande des Partygeschehens ins Gespräch kam.

Die Stimmung auf der Party war ausgelassen und die Tanzfläche gut gefüllt. Die Studierenden tanzten und feierten zu der Musik des DJ bis tief in Nacht. Der BDZ Westfalen dankt dem Organisationsteam für die tolle Party und wünscht für das Studium weiterhin alles Gute!



## Forumsveranstaltung - „BDZ gestaltet Zukunft“

Vom 24. bis 25. Oktober 2023 fand in Berlin die Forumsveranstaltung des BDZ statt. Unter dem Motto „BDZ gestaltet Zukunft“ kamen rund 350 Personalräte zusammen und bildeten einen würdigen Rahmen für den Auftakt des Personalratswahlkampfes des BDZ. Aus dem Bezirksverband Westfalen waren 21 Kolleginnen und Kollegen dabei, die bei der Personalratswahl 2024 in verschiedenen Personalräten kandidieren werden.

Der Bundesvorsitzende des BDZ, Thomas Liebel, eröffnete die Forumsveranstaltung und unterstrich die Wichtigkeit der Veranstaltung, da hierdurch eine geeignete Plattform geboten wird, um über aktuelle Herausforderungen in der Zollverwaltung in den verschiedenen Fachforen zu diskutieren. Viele Initiativen und Forderungen des BDZ sind zwar in der Vergangenheit umgesetzt worden, dennoch gilt es, die neuen Herausforderungen, die zweifelsfrei in der Verwaltung anstehen, eng zu begleiten und im Interesse des BDZ zu lösen. Denn nur der BDZ gestaltet Zukunft!

Bevor die einzelnen Fachforen tagten, betonte Bundesfinanzminister Christian Linder, dass der Zoll wichtig, spannend und sichtbar sein muss. Er würdigte das Engagement jeder Zöllnerin und jedes Zöllners. Er würdigte die Personalvertretungen und unterstützte den BDZ, darauf könne man sich verlassen.

Nach einem weiteren Grußwort der Staatssekretärin Prof. Dr. Luise Hölscher kamen die Teilnehmenden in vier Fachforen zusammen. Folgende Foren standen zur Auswahl:

**Forum 1:** Der digitale Arbeitsplatz 2030

**Forum 2:** Den Wandel in der Arbeit gesund gestalten

**Forum 3:** Inländische und grenzüberschreitende Kriminalitätsentwicklung und deren Einfluss auf den Vollzugsbereich der Zollverwaltung

**Forum 4:** Neuausrichtung der bundesweiten Unterstützung zur Bewältigung des Abfertigungsaufkommens - Chance oder Risiko?

In den Einzelforen haben die BDZ-Personalräte gemeinsam mit Vertreter/innen der Verwaltung rege diskutiert, ihre einzelnen Standpunkte und Aspekte ausgetauscht und sind zu wichtigen Ergebnissen gekommen, die die Ziele und die

und Ausrichtung der künftigen Personalratsarbeit auf den verschiedenen Ebenen bilden.

Am Rande der Forumsveranstaltung nutzten die rund 350 Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Gelegenheit, sich dienststellenübergreifend zu vernetzen.

Im Ergebnis kann festgehalten werden, dass die BDZ-Personalräte mit starken Positionen, viel Schwung und voller Motivation in den Personalratswahlkampf starten!

Eine ausführliche Berichterstattung folgt unter [www.bdz.eu](http://www.bdz.eu) und im nächsten BDZ magazin (Bundeszeitung).



## BDZ gestaltet Zukunft!



Bildquelle: BDZ

## Ständiger Fachausschuss Zölle und Steuern

In Hamburg tagte der Ständige Fachausschuss Zölle und Steuern vom 30. August bis zum 1. September 2023. Die Ausschussmitglieder haben verschiedene Tagesordnungspunkte beraten, die auch auf der BDZ-Forumsveranstaltung in Berlin thematisiert wurden. Beispielsweise ging es um die Abfertigungssituation bei den Zollämtern und die Optimierung von Abfertigungsvorgängen. Während der Veranstaltung in Berlin hat sich ein Forum mit dem Thema „Neuausrichtung der bundesweiten Unterstützung zur Bewältigung des Abfertigungsaufkommens – Chance oder Risiko?“ befasst.

Christian Beisch (stellvertretender BDZ-Bundesvorsitzender) hat zeitweise an der Ausschusssitzung teilgenommen und über die aktuelle gewerkschaftliche Lage berichtet.

Für den BDZ Westfalen war Riccarda Schurig in Hamburg dabei, die als ordentliches Mitglied im Ausschuss tätig und dienstlich beim Zollamt Bochum beheimatet ist.

## Bezirksverband Westfalen zu Gast in Kleve

Der Bezirksverband Düsseldorf hat am 29. September 2023 nach Kleve zum Bezirkstag eingeladen, an dem Stefan Walter (Vorsitzender BV Westfalen) und Adelheid Tegeler (Stellv. BDZ-Bundesvorsitzende) teilgenommen haben. Bereits einen Tag zuvor reisten beide nach Kleve und konnten so noch zeitweise an der Bezirksvorstandssitzung teilnehmen. Insbesondere zum Ende der Sitzung wurde es bei der Verabschiedung von langjährigen Vorstandsmitgliedern emotional, bevor der gemeinsame Abend gemütlich seinen Ausklang fand.

Am nächsten Tag eröffnete der Düsseldorfer Bezirksverbandsvorsitzende, Jens Feldberg, pünktlich den Bezirkstag und begrüßte die anwesenden Gäste und Delegierten. Adelheid Tegeler hat den verhinderten BDZ-Bundesvorsitzenden (Thomas Liebel) vertreten. In ihrem Grußwort berichtete sie über die aktuelle gewerkschaftliche Lage.

Die Wahlen zur Bezirksleitung (vormals Bezirksvorstand) waren der Höhepunkt der Arbeitstagung. Jens Feldberg wurde mit einer eindeutigen Mehrheit zum Vorsitzenden des Bezirksverbands Düsseldorf wiedergewählt. Unterstützt wird er in den nächsten fünf Jahren durch Stephanie Eckelt und Andrea Zimmermann (beide Stellvertretung), Bastian Brandt (Kassierer) sowie Volker Risch (Schriftführer).



## BDZ-Bundesvorstand tagte in Berlin

Vom 25. bis 27. Oktober tagte der BDZ-Bundesvorstand in Berlin, im Anschluss an die Forumsveranstaltung. An der Bundesvorstandssitzung hat der Vorsitzende des Bezirksverbands Westfalen (Stefan Walter) teilgenommen.

Zahlreiche Tagesordnungspunkte behandelte das Gremium und hat über die gewerkschaftliche Arbeit der nächsten Wochen beraten. So zum Beispiel die digitale Öffentlichkeitsarbeit des BDZ, die Rückbetrachtung der Anwärterkampagne 2023 sowie die aktuelle Mitgliederstatistik. Im Rahmen der Sitzung wurden verschiedene Anträge beraten und die Kandidatinnen und Kandidaten für die Wahlen zur Jugend- und Auszubildendenvertretung nominiert. Abschließend folgten die Berichte aus den Ständigen Ausschüssen und den Ständigen Fachausschüssen.



Wir dürfen seit der letzten Ausgabe  
des „Zoll in Westfalen“  
insgesamt

**12** Neumitglieder begrüßen!

**Willkommen im BDZ Westfalen!**

# Bezirkshauptvorstandssitzung in Legden

## Veränderungen im Vorstand

von Stefan Walter

**Vom 14. bis 15. November 2023 kam der Bezirkshauptvorstand zu seiner zweiten Sitzung 2023 zusammen. Die Tagesordnung war gut gefüllt und es kam zu drei Nachwahlen.**

Nach dem Bericht zur gewerkschaftlichen Lage durch den Bezirksverbandsvorsitzenden (Stefan Walter) standen Nachwahlen zum Vorstand an. Sebastian Teßmer hat seine Funktion als stellvertretender Vorsitzender aus persönlichen Gründen niedergelegt, ebenso Gerd Teuber die Funktion des Obmanns für Ruhestandsangelegenheiten. Es kandidierten Matthias Westphal (Stellv. Vorsitzender) und Heinrich Hundrup (Obmann Senioren) für die vakanten Funktionen und wurden vom Bezirkshauptvorstand mit einem eindrucksvollen Ergebnis gewählt. Der Vorstand gratulierte zur Wahl und freut sich auf die künftige Zusammenarbeit.

Da Heinrich Hundrup bisher als Kassenprüfer im Bezirksverband tätig war, wurde durch seine Wahl zum Obmann Senioren nun auch die Funktion des Kassenprüfers vakant. Hierfür standen zwei Kandidaten zur Verfügung. Zum einen Reiner Bliso (OV Bünde-Minden), zum anderen Marc Schmidt (OV Münster). Nachdem die Kandidaten durch den Vorstand vorgestellt wurden, eröffnete der BV-Vorsitzende den Wahlgang. Im Ergebnis hat Reiner Bliso die Mehrheit der Stimmen erhalten und wurde damit zum neuen Kassenprüfer (neben Alexander Karsten) gewählt. Wir gratulieren zur Wahl und wünschen alles Gute für das neue Amt.

Nach den Wahlen wurde Gerd Teuber, der seit vielen Jahren in den verschiedensten Funktionen und Gremien des BDZ aktiv war, durch Stefan Walter verabschiedet. In seiner Ansprache dankte er Gerd Teuber für seine Unterstützung in der Verbandsarbeit und sein Engagement in den Personalvertretungen und überreichte ein Abschiedsgeschenk. Wir wünschen Gerd für die Zukunft alles Gute, vor allen Dingen Gesundheit!

Im weiteren Sitzungsverlauf informierte der Vorstand über die geplante Wahlkampagne zu den Personalratswahlen 2024. Auch die Durchführung auf der Ortsebene wurde eingehend erörtert. Die erfolgreiche Anwärterkampagne der

Ortsverbände Bielefeld, Dortmund und Münster wurde ebenso besprochen, wie der zentrale Infostand des BDZ am BWZ Münster. Insgesamt konnte der Bezirksverband Westfalen in diesem Jahr über 130 Neumitglieder in seinen Reihen begrüßen.

Da im nächsten Jahr die 75-Jahr-Feier des Bezirksverbands begangen werden soll, beginnen nun die ersten Vorbereitungen für den Festakt. Zahlreiche organisatorische Aspekte wurden im Hauptvorstand diskutiert. Am zweiten Tag der Sitzung berichteten die Obleute, die Mitglieder der Ständigen Ausschüsse und der Ständigen Fachausschüsse über Ihre Ausschussarbeit und über die Sitzungen, an denen sie teilgenommen haben. Die Berichte der Ortsverbände bildeten den Abschluss der zweitägigen Sitzung in Legden.



*Verabschiedung von Gerd Teuber!*



# Recht und Wissen

## Online-Casino Spielerin bekommt 632.250 Euro zurück

Noch ein Urteil gegen eins der Online-Casinos mit Sitz auf Malta. Eine offenbar spielsüchtige Frau aus Rheinland-Pfalz soll 632.250 Euro zurückerhalten, die sie zwischen 2015 und 2020 in dem verklagten Online-Casino verzockt hatte. Das Landgericht Koblenz verurteilte das Unternehmen dazu, ihr sämtliche Verluste zu ersetzen. Rechtlicher Hintergrund: Glücksspieleranbieter brauchen in Deutschland eine Zulassung. Nur in Schleswig-Holstein hatten einige Online-Casinos Lizenzen erhalten. In anderen Bundesländern waren und sind sie illegal.

Landgericht Koblenz  
Az. 1 O 224/22

## Elterngeld: Partnerschaftsbonus trotz Krankheit

Eltern können zusätzlich zu den maximal 14 Monaten Basiselterngeld vier Monate Partnerschaftsbonus erhalten, wenn beide für die Bonusmonate ihre Arbeitszeit reduzieren, also in Teilzeit erwerbstätig sind. Was aber, wenn die Teilzeit mit dem Chef zwar nach den Vorgaben des Elterngeldrechts vereinbart ist, dann aber ein Elternteil in der Bonusphase krank wird? Die Elterngeldstellen waren bisher streng: Wer krank wurde und keine Lohnfortzahlung (mehr) bekam, galt nicht mehr als erwerbstätig. Folge: Für die Bonusmonate ausgezahltes Elterngeld mussten Eltern erstatten. Das hat das Bundessozialgericht nun für rechtswidrig erklärt.

Bundessozialgericht  
Az. B 10 EG 2/22 B

## Kinderwagen: Kinderwagen im Hausflur

Das kurzfristige Abstellen von Mülltüten vor der Wohnungstür sowie eines Kinderwagens im Hausflur rechtfertigt keine fristlose Kündigung des Mietvertrags und auch keine ordentliche Kündigung, so das Amtsgericht Berlin-Neukölln. Ein

Vermieter hatte auf Räumung und Herausgabe der Wohnung geklagt. Das Gericht stellte klar: Ein Kinderwagen dürfe sehr wohl für kurze Zeit vor der Wohnungstür stehen, wenn die Größe des Hausflurs das zulässt.

Amtsgericht Berlin-Neukölln  
Az. 10 C 121/22

## Kfz-Schaden: Ast trifft Auto - Kosten trägt Fahrer

Für Bäume auf Privatgrundstücken haften grundsätzlich ihre Besitzer. Das gilt auch für Schäden, die durch herabfallende Äste entstehen. Ausnahme: Der Ast löst sich bei einem Sturm. Von diesem Grundsatz wich das Landgericht Wuppertal in einem Fall ab: Ein Ast war ohne Sturm auf ein darunter parkendes Auto gefallen, Schaden am Auto: rund 6.300 Euro. Da der Baum einen vitalen Eindruck machte, sei dem Besitzer keine Nachlässigkeit vorzuwerfen. Zumindest einen Teil der Kosten erhält der Autobesitzer von seiner Vollkasko zurück.

Landgericht Wuppertal  
Az. 4 O 3/22

## Reisedokumente Aus für den Kinderreisepass

Der Kinderreisepass wird zum 1. Januar 2024 abgeschafft. Stattdessen erhalten Kinder einen ganz normalen Reisepass mit elektronischem Chip und biometrischem Foto. Er gilt für Reisen innerhalb und außerhalb der Europäischen Union. Für diesen Pass müssen Eltern aber mehr Geld ausgeben als bisher. Statt bisher 13 Euro zahlen Eltern für den neuen Reisepass ihrer Kinder künftig 37,50 Euro. Alte Pässe bleiben aber bis zum Ablaufdatum gültig. Für Reisen innerhalb Europas (außer Großbritannien) würde auch ein Personalausweis zum Preis von 22,80 Euro genügen. Er kann auf Antrag auch für Kinder ausgestellt werden.

Quelle: Stiftung Warentest –  
Heft 10 und 11/2023

## WIR TRAUERN UM UNSERE VERSTORBENEN MITGLIEDER

ANTONIUS GLITZ  
WESEL  
04.04.1933 - 04.10.2023

ALFRED MÜLLER  
BAD QEYNHAUSEN  
10.02.1929 - 19.05.2023

HEINZ ZEUSCHNER  
BOCHUM  
17.03.1944 - UNBEKANNT

HERMANN DREWS  
HAGEN  
15.06.1939 - 20.10.2023

HORST ROMPEL  
HAGEN  
24.02.1929 - 20.09.2023

BERNHARD BERGMANN  
MÜNSTER  
13.10.1940 - 05.09.2023

HANS GEORG KÜCK  
GREVEN  
20.09.1950 - UNBEKANNT

UDO VOß  
GREVEN  
20.09.1944 - 14.10.2023

HELMUT ADOLF  
LIPPSTADT  
03.10.1940 - UNBEKANNT

# Ortsverband Bielefeld

## Gut besuchte Mitgliederversammlung in Bielefeld

von Caroline Schadwinkel

Bereits am 19. September 2023 fand die diesjährige Mitgliederversammlung des Ortsverbands Bielefeld im Entrada Bielefeld statt. Wir haben uns sehr gefreut, dass zahlreiche Mitglieder, sowohl aus dem aktiven Dienst als auch Ruheständler/innen, der Einladung der Vorsitzenden Caroline Schadwinkel gefolgt waren. Zudem konnten wir Stefan Walter (BV-Vorsitzender) als Gast auf unserer Versammlung begrüßen.

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit ging es mit Schwung durch die Tagesordnung. Anträge an die Mitgliederversammlung gab es keine, sodass direkt mit dem Rechenschaftsbericht der Vorsitzenden begonnen wurde. In Ihrem Rechenschaftsbericht stellte die Vorsitzende die aktuelle Mitgliederentwicklung des Ortsverbands vor. Sehr erfreulich ist hierbei, dass im vergangenen Jahr die Mitgliederzahl des Ortsverbands durch Neueintritte weiter gesteigert werden konnte. Der größte Teil der Neueintritte geht hierbei auf die Anwärteraktion zurück (wir berichteten). Anschließend berichtete die Vorsitzende nochmals kurz von den weiteren durchgeführten Veranstaltungen, wie dem Pensionärs-Kaffeetrinken und dem Lasertag-Spielen oder dem Ausflug des Bezirksverbands Westfalen nach Frankfurt/Main und zog ein positives Fazit des vergangenen Jahres.

Es folgte der Bericht des Kassierers, welcher die Ein- und Ausgaben darstellte und einen Überblick über die finanzielle Lage des Ortsverbands gab. Nach dem Bericht der Kassenprüfer wurde der Vorstand von den Anwesenden entlastet. Die Vorsitzende dankte den Kassenprüfern für Ihre Arbeit und leitete die Wahl von zwei neuen Kassenprüfern ein. Es wurden gewählt: Lars Dey und Dieter Willmes.

Danach gab der Vorsitzende des Bezirksverbands, Stefan Walter, einen ausführlichen Bericht zur Lage. Er ging dabei insbesondere auf aktuelle politische Themen ein, über die in den BDZ-Magazinen inzwischen bereits ausführlich berichtet wurde. Der Bericht der Obfrau für Pensionäre/Ruheständler, Andrea Witte, war hingegen kurz und knackig. Sie warb nochmals

ausdrücklich dafür, sie bei Fragen oder Problemen gerne anzusprechen. Der Kontakt kann über den Ortsverband vermittelt werden. Der Obmann für die BDZ-Jugend des Ortsverbands Bielefeld war urlaubsbedingt leider nicht anwesend, sodass der Tätigkeitsbericht im Rahmen des Rechenschaftsberichts durch die Vorsitzende bereits erfolgt ist. Dann gab der Vorstand des Ortsverbands einen kurzen Überblick über die im nächsten Jahr anstehenden Wahlen zu den Personalräten und Jugend- und Auszubildendenvertretungen und stellte die vor Ort geplante Werbekampagne vor.

Abschließend wurden die langjährigen Mitglieder durch die Vorsitzende geehrt. Hierbei erhielten die Jubilare neben der Ehrennadel und der Ehrenurkunde teilweise auch noch ein kleines Präsent, welches hoffentlich viel Freude bringt. Es wurden geehrt: Dirk Vogel (25 Jahre), Gerhard Oberheide (40 Jahre), Hannelore Butz (50 Jahre) und Hans Kuhfuß (60 Jahre). Die übrigen Jubilare werden in den

kommenden Wochen kontaktiert und nachträglich geehrt.

Nach eineinhalb Stunden wurde die Versammlung durch die Vorsitzende geschlossen. Nun konnte der gemütliche Teil des Abends beginnen. Die Mitglieder konnten sich leckere a-la-carte-Gerichte schmecken lassen und bei kühlen Getränken entspannt miteinander plaudern. Es wurden Anekdoten aus früherer Dienstzeit erzählt, aber auch lebhaft über aktuelle Themen diskutiert.



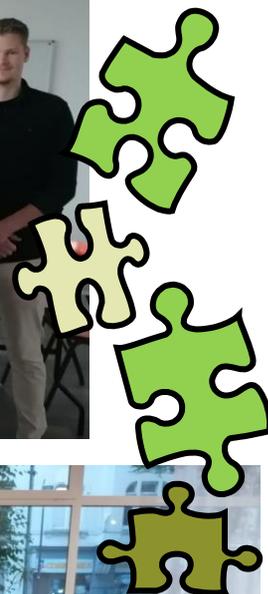
# Ortsverband Dortmund „Game of Crowns“ - Ortsverband besucht Escape-Room

von Kerstin Kamps

Am 17. August 2023 hat der BDZ Dortmund zum zweiten Mal in den Escape-Room „Exit Live Adventures“ eingeladen. Ein gemeinsamer Rätselspaß, der nur als Gruppe gelöst werden konnte!

Nach dem Erfolg des ersten Besuchs des Escape-Rooms im Februar dieses Jahres, hat der BDZ Dortmund erneut seine Mitglieder eingeladen, gemeinsam spannende Rätselaufgaben zu lösen. Im Rätselraum „Game of Crowns“ hieß es: Der König ist tot! Nunmehr kämpfen Armeen um die verwaiste Krone während das Königreich im Chaos versinkt. Zwei Gruppen von verfeindeten Klans wurden gefangen genommen und in das Verlies des Schlosses geworfen. Die BDZler/innen mussten nun dem Verlies entkommen und die Krone stehlen, um Sicherheit und Wohlstand für die Heimat zu sichern. Für die Lösung der Rätselaufgabe blieben nur 66 Minuten Zeit. Zusammen kam man dann als Gruppe zum Ziel, mit jeder Menge Spaß!

Im Anschluss an die Rätselrunde ging es dann ins Restaurant Romanza, wo der Abend gemütlich seinen Ausklang fand! Alle Teilnehmenden fanden die gemeinsame Veranstaltung sehr unterhaltend und freuen sich schon auf das nächste Event des BDZ.



Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
möchten Sie auch im Ruhestand weiterhin aktuelle Informationen und Ankündigungen über Veranstaltungen erhalten? Dann hinterlegen Sie bitte Ihre E-Mail-Adresse bei Ihrem zuständigen Ortsverband.

Wünschen Sie eine Veröffentlichung Ihres persönlichen Jubiläums (z.B. Goldene/Diamantene Hochzeit) in unserer Mitgliederzeitung „Der Zoll in Westfalen“? Einfach eine Mail an die Redaktion: [bdz.westfalen@web.de](mailto:bdz.westfalen@web.de)

Zum Fest der Diamantenen Hochzeit  
gratuliert der Bezirksverband Westfalen ganz herzlich:

Heinrich und Ingeburg Bobke

Gorch-Fock-Str. 29 c, 44803 Bochum

am 08. November 2023



# Ortsverband Dortmund

## Herbstcafé mit Jubilarehrung

von Florian Altmeyer

Wie im vergangenen Jahr hat der Ortsverband Dortmund seine Seniorinnen und Senioren zu einem gemütlichen Nachmittag ins Restaurant Overkamp eingeladen.

Am 27. Oktober folgten rund 30 Mitglieder der Einladung, um sich gemeinsam bei Kaffee und Kuchen auszutauschen und den Kontakt über das aktive Dienstende hinaus aufrechtzuerhalten. Natürlich wurde dabei in Erinnerungen geschwelgt und über die aktuellen Entwicklungen in der Zollverwaltung diskutiert.

Der Vorsitzende des Ortsverbands, Florian Altmeyer, begrüßte zu Beginn der Veranstaltung die Gäste und freute sich über das Wiedersehen. Der gesamte Vorstand des Ortsverband war ebenfalls vor Ort dabei und unterstützte bei der Durchführung des Herbstcafés. Auch die große Teilnahme spricht für ein Fortführen des Treffens, so der Vorstand.

Als Höhepunkt des Nachmittags konnte Florian Altmeyer langjährige BDZ-Mitglieder ehren. Insgesamt waren vier Jubilare dabei, denen der Ortsverbandsvorsitzenden die Jubiläumsurkunde und verschieden Ehrengaben überreichen durfte.

Geehrt wurden:

**Karin Zimmermann und Frank Hering** für die 40-jährige Mitgliedschaft im BDZ,

**Angelika Hengst** für 50 Jahre Mitgliedschaft im BDZ und

**Rolf Franzmann** für seine 60-jährige Treue und Mitgliedschaft im BDZ.

Der Ortsverband Dortmund bedankt sich herzlich für die langjährige Treue zum BDZ und für die Unterstützung in der Verbandsarbeit. Wir freuen uns auf noch viele weitere gemeinsame Jahre!

Anschließend saßen die BDZlerinnen und BDZler noch gemütlich beisammen. Es war ein schöner, kurzweiliger Nachmittag und alle freuen sich auf ein erneutes Treffen im nächsten Jahr.



# Ortsverband Gronau/Westliches Münsterland

## Feierstunde mit Jubilarehrungen

von Friedrich Beckmann

**Am 10. Oktober 2023 trafen sich auf Einladung des Vorstands des Ortsverbands Gronau/WML die Jubilare des Ortsverbands aus dem Bereich Bocholt zu einer kleinen Feierstunde in Bocholt, die vom stellvertretenden Vorsitzenden, Werner Braunheim, organisiert wurde.**

Eine Tagesordnung war nicht erstellt worden. Der Ortsverbandsvorsitzende, Friedrich Beckmann, begrüßte die anwesenden Jubilare und gab einen kurzen Bericht zur Lage. Thematisiert wurde der Brief des Bundesvorsitzenden an die GZD-Präsidentin wegen der ausstehenden Zahlung der Inflationsprämie sowie die Ruhegehaltsfähigkeit der Polizeizulage. Die Vorstandsmitglieder, aber auch die anwesenden Ruheständler zeigten wenig Verständnis für die Zahlungsverzögerungen und begrüßten die Initiative des BDZ.

Der Ortsverbandsvorsitzende bemängelte an zwei Beispielen den Umgang des Hauptzollamts Münster mit Hinterbliebenen. Konkret war untersagt worden, an der Beisetzung eines aktiven Vollzugsbeamten in Dienstkleidung teilzunehmen, wie man uns berichtete. Wir haben dafür Verständnis, wenn es von der Familie verlangt wird. Aber die Teilnahme in Dienstkleidung zu untersagen, erscheint uns nicht angebracht. Ebenso ist es ein Schlag ins Gesicht der Hinterbliebenen, wenn die Dienststelle (oder das Sachgebiet) es mit dem Hinweis „den kennt doch kaum noch einer hier“ ablehnt, dass auf Antrag der Hinterbliebenen eine Abordnung in Dienstkleidung einen langjährigen Kollegen, der viele Jahre im Vollzug tätig war, zu Grabe trägt. Kollege Beckmann führte aus, dass vor Jahren auf Weisung des HZA-Vorstehers aus Gronau unter Dienstanzrechnung und in Dienstkleidung (6 Beamte GAST V) von Gronau nach Paderborn fahren, um einen ehemaligen Kollegen zu Grabe zu tragen. Dies war noch Wertschätzung.

Anschließend wurden die Jubilare geehrt. Leider waren nicht alle Eingeladenen zu der Feierstunde erschienen. Die Ehrungen wurden zum Teil nachträglich, wegen der

Coronapandemie-Kontaktverbote, durchgeführt.

Für mindestens 25 Jahre Mitgliedschaft im BDZ wurden geehrt:

**Kollegin Kerstin Bauer**  
**Kollege Klaus Siebert**

Mindestens 50 Jahre Mitgliedschaft im BDZ sind:

**Kollege Siegfried Erdmann**  
**Kollege Johannes Hendel**  
**Kollege Rudolf Klos**  
**Kollege H-Jürgen Pohler**  
**Kollege Wilfried Schröder**  
**Kollege Werner Braunheim**

Geehrt für 60 Jahre Mitgliedschaft im BDZ wurden:

**Kollege Wilfried Vordermark**

Mindestens 65 Jahre Mitgliedschaft im BDZ ist:

**Kollege Bernhard Eggemann**

Der Ortsverband Gronau/WML bedankt sich bei den Jubilaren für die langjährige Treue zum BDZ!

Allen nicht anwesenden Jubilaren werden die Urkunden, Nadeln und die Präsenten nachträglich durch den Kollegen Braunheim zugestellt.

Die noch ausstehenden Ehrungen im Bereich Gronau werden anlässlich der geplanten Mitgliederversammlung zum Ende des Jahres 2023 durchgeführt.



# Ortsverband Hagen

## Mitgliederversammlung mit Neuwahlen

von Rolf Heinemann

Am 26. Oktober 2023 fand die Mitgliederversammlung des Ortsverbands Hagen wie seit Jahren bewährt im Restaurant Staplack statt.

Während im Restaurant Staplack die Leitung gewechselt hat, gab es bei den Wahlen des Ortsverbandsvorstandes ein "weiter so" mit der bewährten Mannschaft. Neben dem Vorsitzenden, Rolf Heinemann, wurden auch der zweite Vorsitzende (Norman Wiesemeyer), der Kassierer (Jörg Riesenweber), der Kassenprüfer (Thomas Tolksdorf) und der Obmann für den Ruhestand, Dieter Schwan, in ihren Ämtern bestätigt.

Dieter Schwan konnte dann auch im Rahmen der Mitgliederversammlung als Jubilar für seine 65-jährige Mitgliedschaft im BDZ geehrt werden. Außerdem wurde Hartmut Frerich für 50 Jahre Mitglied-

schaft geehrt. Viele andere Jubilare waren leider bei dem schönen Abend nicht anwesend.

Martin Seier, als Vertreter des Bezirksverbands Westfalen, gab einen aktuellen Überblick über die gewerkschaftlichen Entwicklungen.

Insgesamt war es ein geselliger Abend, bei dem man nette Kolleginnen und Kollegen trifft, die man sonst nicht sieht.

BDZ Ortsverband Hagen

–

Echt Südwestfalen!



# Ortsverband Münster

## Erster Donnerstag im November - Treffen in Münster!

von Adelheid Tegeler

Zum diesjährigen „Novembertreffen“, dass wie immer am ersten Donnerstag im November in den Räumlichkeiten des Tibus-Cafés stattfindet, konnte Adelheid Tegeler, die diese Aufgabe von Gerd Blumberg übernommen hat, viele ehemalige Zöllnerinnen und Zöllner, sowie auch viele ehemalige Tarifbeschäftigte, begrüßen.

Alle freuten sich in gemütlicher Runde bei Kaffee, Kuchen und Schnittchen und lauschten zunächst den Worten der Kollegin Tegeler. Sie begrüßte alle Teilnehmenden recht herzlich und richtete vor allem die Grüße von Gerd Blumberg aus. Dieser hatte ja schon beim letzten Novembertreffen darauf hingewiesen das er nun gerne den Fokus auf seine Familie richten möchte. Somit konnte er am diesjährigen Novembertreffen auch nicht teilnehmen, da er mit seinen Enkelkindern auf Reisen war. Ebenfalls entschuldigte sich die Leiterin des HZA Münster, Frau Scholz. Auch sie war zu diesem Zeitpunkt auf Reisen. Nach der Begrüßung ge-

dachten die Teilnehmenden der seit dem letzten Treffen verstorbenen Kolleginnen und Kollegen. Insbesondere erwähnte dabei Kollegin Tegeler den ehemaligen Oberfinanzpräsidenten, Jürgen Himstedt. Er verstarb im August dieses Jahres im Alter von 89 Jahren. Herr Himstedt war auch lange Jahre BDZ Mitglied. Ebenfalls unser Ehrenmitglied des BV Westfalen, Reimar Ohström, der im Mai kurz vor seinem 80. Geburtstag verstorben ist, wurde besonders erwähnt. Abschließend gab sie noch einige Infos zur aktuellen Lage in der Zollverwaltung.

Auch bedankte sie sich ganz offiziell beim BDZ Ortsverband Münster, der diese Veranstaltung schon seit Jahren mit einem Kostenbeitrag in Höhe von 3 Euro pro Teilnehmerin und Teilnehmer unterstützt.

Alle Gäste waren mit dem Verlauf der Veranstaltung sehr zufrieden und freuen sich schon auf das „Novembertreffen“ im Jahr 2024. Dieses findet dann am 7. November 2024 um 14:30 Uhr in den alt bekannten Räumlichkeiten statt.



# Keine Gebühren und bis zu 150 € Startprämie für dich! <sup>1</sup>

Das Girokonto für alle bis 30 –  
jetzt ganz easy online wechseln

On Top  
**50 €**  
für dbb-Mitglieder  
und ihre  
Angehörigen



**Jetzt informieren**  
in Deiner Filiale vor Ort, per Telefon  
unter 0721 141-0 oder auf  
[www.bbbank.de/dbb](http://www.bbbank.de/dbb)

<sup>1</sup> Voraussetzungen: Eröffnung BBBank-Junges Konto mit Online-Überweisungen ohne Echtzeit-Überweisungen. Bis zur Vollendung des 30. Lebensjahres kostenfrei. Danach erfolgt die Umwandlung in ein Girokonto mit monatlichem Kontoführungsentgelt i. H. v. 2,95 Euro, girocard (Ausgabe einer Debitkarte) 11,95 Euro p. a.; Voraussetzung Startprämie 75,- Euro für die Eröffnung eines BBBank-Junges Konto: Neukunde (kein Girokonto in den letzten 24 Monaten) ab 18 Jahre bis zur Vollendung des 30. Lebensjahr, Geldeingang von 500,- Euro oder Bezahlung mit einer unserer Karten über die Funktion mobiles Bezahlen (Android) bzw. Apple Pay (iOS) innerhalb von 3 Monaten nach Kontoeröffnung. Weitere 75,- Euro Startprämie bei Nutzung des Fino-Kontowechselservices, inkl. Umzug von mind. 3 Zahlungspartnern innerhalb von 3 Monaten nach Kontoeröffnung. Die Auszahlung kann nach Erfüllung der Bedingungen bis zu 8 Wochen dauern. Änderungen, Anpassungen oder Beendigung des Angebotes bleiben vorbehalten, Aktion endet spätestens zum 31.12.2023.